

Empfehlungen

Aus Sicht von erlassjahr.de und MISEREOR ergeben sich folgende Empfehlungen an die deutsche Bundesregierung zum Umgang mit der Schuldenkrise

- **Die Bundesregierung sollte sich dafür einsetzen, Schuldenkrisen und deren Bearbeitung auf die Agenda der G20 zu setzen.** Dort standen sie zuletzt zu Beginn der chinesischen Präsidentschaft 2016. So wie die G8 in den neunziger Jahren die politische Konjunktur nutzten, die Initiative für hoch verschuldete Staaten (engl. *Heavily Indebted Poor Countries*, HIPC) auf den Weg zu bringen, müssen die G20 eine sinnvolle Entschuldungsoption als Antwort auf bereits eingetretene und künftige Zahlungsunfähigkeiten von Staaten schaffen.
- **Die Bundesregierung sollte keine weitere Förderung von privatem Kapitalexpert mit öffentlichen Mitteln unterstützen, solange es keine Absicherung im Fall von Überschuldung gibt.** Initiativen zur Mobilisierung privaten Kapitals zur Investition in armen Ländern – wie etwa der *Compact with Africa* – sind nur dann zu verantworten, wenn die privaten Investoren auch selbst und alleine die Risiken tragen müssen.
- **Jetzt ist der Moment, ein effizientes und rechtsstaatliches Staateninsolvenzverfahren zu schaffen.** Die nächste Schuldenkrise hat bereits begonnen und wird sich ohne konkretes politisches Handeln in den kommenden Jahren weiter zuspitzen. Die Bundesregierung muss ihre Politik des Abwartens aufgeben. Sie darf nicht länger ignorieren, dass die Schuldenlast vieler armer Länder immer weiter ansteigt. Die Zeit drängt: Je schlimmer eine Schuldenkrise bereits ist, desto schwieriger wird es, Lösungen zu finden.
- **Die Bundesregierung sollte fokussierte Entschuldungsinitiativen für besonders überschuldungsgefährdete Länder unterstützen.** Entschuldungsoptionen für thematisch oder regional definierte Ländergruppen können eine Chance zur Verfahrensinnovation darstellen. Auch die ersten Schritte im Rahmen der HIPC-Initiative nahmen zunächst nur eine kleine Gruppe von besonders stark betroffenen Ländern in den Blick. Auf dieser Basis konnte dann ein umfassendes Entschuldungsprogramm für knapp ein Fünftel aller Staaten der Erde entwickelt werden.

→ Aus erlassjahr.de und MISEREOR: „Schuldenreport 2018“

